

SoVD-Kampagne Gut tun – tut gut

Postkarten-Aktion an Info-Ständen – Machen Sie mit! Fordern Sie Material an!



Das Foto zeigt (von li.): Unsere Mitglieder Alexandra Kurtz (12 Jahre), Rita Wegg (61 Jahre), David Kurtz (9 Jahre).

„Gut tun macht Schule“ in Kirchweyhe ist gestartet

Mit einer zünftigen Fanfare aus den „Trichtern“ des Vereins Albringhäuser Trompetenklänge und Worten des Schirmherrn, Bürgermeister Frank Lemmermann, wurde die 1. Weyher Sozial- und Gesundheitsmesse am 5. Juli eröffnet. Frank Lemmermann sprach den „Macherinnen“ Rita Wegg vom SoVD-Ortsverband Kirchweyhe und Katrin Kurtz vom Behindertenbeirat Weyhe seinen Dank aus. In seiner Begrüßungsrede rief der 1. Vorsitzende des SoVD-Kreisverbandes Diepholz, Bruno Hartwig, den Staat dazu auf, sich nicht aus seiner Verantwortung zurückzuziehen und nicht alles dem bürgerschaftlichen, ehrenamtlichen Engagement zu überlassen. Er wies auf die neue Initiative des Ortsverbandes Kirchweyhe „Gut tun macht Schule – Senioren helfen Schülern – Schüler helfen Senioren“. Ziel

ist es, Senioren und Schüler zusammenzubringen. Eine Möglichkeit wäre z.B., dass Schüler Senioren in die Geheimnisse eines Computers einweisen und Senioren in Schulküche, Werkraum oder Schulgarten helfen. Vollauf zufrieden mit dem Tag waren Rita Wegg und Katrin Kurtz, die beiden Organisatorinnen der 1. Weyher Sozial- und Gesundheitsmesse. Das Interesse war mit rund 1500 Besuchern letztlich wesentlich größer, als sie es sich erträumt hatten. Bereits am frühen Morgen fanden viele Gäste den Weg ins Ausstellungszelt, und der Gästestrom riss auch den Tag über nicht ab.

Wie in der vergangenen Ausgabe der SoVD-Zeitung berichtet, steht unsere nächste Aktion zur Woche des Bürgerschaftlichen Engagements an. Mit einer Postkarten-Aktion und Info-Ständen wollen wir auf Gut tun – tut gut aufmerksam machen und noch mehr Menschen dafür gewinnen, sich im Alltag für andere ehrenamtlich zu engagieren. Beteiligen auch Sie sich in Ihrem Kreis- oder Ortsverband mit einem Kampagnen-Info-Stand am 12./13. September oder während der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements vom 19. bis zum 28. September und verteilen Sie Postkarten mit der Aufforderung, Gutes zu tun! Ab Anfang August können die Postkarten beim Kampagnenteam der Bundesgeschäftsstelle abgerufen werden. Weitere Materialien (Poster, Flyer, Autoaufkleber) stehen ebenfalls zur Verfügung. Das Kampagnenteam hat eine Checkliste erarbeitet, die Ihnen die Organisation und Durchführung der Info-Stände erleichtern soll. Auch sonst stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Schreiben Sie uns, ob Sie einen Info-Stand einrichten wollen! Das Kampagnenteam kann bei Bedarf eine Grundausstat-



Bestellen Sie die Postkarten für Ihren SoVD-Info-Stand!

tung für den Info-Stand vermitteln. Einen Bistrotisch mit Schirmloch, einen Sonnenschirm und 110 Luftballons (alles mit SoVD- und/oder Gut-tun – tut-gut-Logo) gibt es zum Preis von ca. 275 Euro zuzüglich 80 Euro Anlieferungspauschale.

Wenn Sie einen Info-Stand betreuen haben, würden wir uns freuen, wenn Sie Ihre Bilder und Berichte an das Kampagnenteam (SoVD-Bundes-

geschäftsstelle, Kampagnenteam, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin) schicken! Informationen erhalten Sie über die Kampagnen-Botschafterinnen und -Botschafter und an unserer Kampagnenhotline bei Bettina Keller unter Tel.: 030/72 62 22-199, dienstags bis donnerstags von 11 bis 16 Uhr; oder per E-Mail unter kampagne@sovd.de.

2. Aktionstag des Bezirksverbandes Brandenburg-Ost

„Menschen für Menschen – Gut tun – tut gut“, unter diesem Motto stand der 2. Aktionstag des SoVD-Bezirksverbandes Brandenburg-Ost im April in Dahwitz-Hoppegarten. Es wurde ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein geboten: Clown Gino begeisterte die jungen Zuschauer, für die Älteren gab es ein Bühnenprogramm mit Musikern aus der Region. An Info-Ständen konnten sich die Besucher über den SoVD und das ehrenamtliche Engagement informieren, Gut-tun – tut-gut-Botschafterin Svea Klinger führte viele Gespräche mit Interessierten. Auch in der Talkrunde wurde die SoVD-Kampagne angesprochen. „Jeder kann beim SoVD mitmachen. Unsere Aktion Gut tun – tut gut ist bundesweit ein Erfolg und findet an diesem Tag ihre Bestätigung. Schon mit kleinen Dingen, die nicht viel Zeit kosten, können alle Mitglieder viel bewirken“, erklärte Michael Wiedeburg, Vorsitzender des SoVD-Landesverbandes



Viel Spaß hatten die Kinder der Kita Kinderkiste beim Singen und Tanzen für die Besucherinnen und Besucher.

Berlin-Brandenburg. Rundum zufrieden war auch Hans-Jörg Ludwig vom SoVD Märkisch-Oderland und Landesvorstandsmitglied, der den Aktionstag nach dem großen Erfolg

des Vorjahres erneut organisierte. Zum Erfolg des Aktionstages hat in diesem Jahr auch die Förderung durch die Aktion Mensch beigetragen.

Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Ortsverband Adendorf hilft „ausgebrannter“ Familie: Insgesamt 250 Euro sammelte der Ortsverband Adendorf für eine Familie, die Opfer eines Brandes wurde. Das Haus der Familie mit drei Kindern war durch das Feuer unbewohnbar geworden. Insbesondere die Kinderzimmer, die Bekleidung und das Spielzeug der Kinder hatten großen Schaden erlitten. Von der spontanen Hilfe des Ortsverbandes Adendorf zeigte sich die Familie sehr erfreut und überrascht.

Benefizkonzert für arme Kinder: Die Schlagersängerin Elisa, die vielen Hörern von NDR1 bekannt ist, und das Shadow Light Duo gaben in Sehnde, Niedersachsen, ein Benefizkonzert zugunsten der Aktion Sonnenstrahl. Der Verein Sonnenstrahl kümmert sich um Kinder aus sozial

schwachen Familien in der Region Hannover. Insgesamt wurden durch das Konzert 950 Euro gesammelt. Organisatorin und SoVD-Mitglied Traute Peukert überreichte die Spende an die Vereinsvorsitzende Sigrid Schubach-Kasten.

Gut tun – tut gut in die Tat umgesetzt: Die Vorsitzenden des Kreisverbandes Delmenhorst, Wolfgang Gathemann und Günter Bonk, haben neue Trainingsanzüge an die A-Jugend des TuS Hasbergen übergeben. Spieler und Trainer der Fußballmannschaft freuten sich über die neuen Textilien.

Gut tun – tut gut aktivierte viele Mitglieder des Ortsverbandes Barth: Eine Kameradin brachte monatlich Blumen, Gemüse und Obst aus dem eigenen Garten zu gehbehinderten, kranken und sozial schwachen

Menschen nach Hause. Zu den Erntefesten in Barth und Zingst wurden besonders schöne Früchte gespendet. Zwei alleinstehende kranke Mitglieder erhielten zum Wochenende Mittagessen von einer Kameradin. In den Kindergärten wurden Zierkürbisse zum Basteln gebracht.

Für eine ganz besondere Tat möchte der Vorstand auf diesem Wege der Familie „vom Hofe“ danken: Nachdem sie im Radio hörten, dass in Trechow eine Familie mit sechs Kindern über Nacht ihr Haus durch einen Brand verloren hatte, fuhren sie 250 Kilometer, um Betten, Wäsche und Geschirr zu spenden. Die Geschädigten standen noch hilflos vor ihrer Brandruine und waren von dieser sofortigen Hilfsaktion überwältigt.

GUT TUN macht Schule

Senioren helfen Schülern Schüler helfen Senioren

Wir bringen Senioren und Schüler
zusammen !!!!

Senioren helfen in der Schulküche, Werkraum, Schulgarten, Handarbeit, etc.

Schüler weihen Senioren in die Geheimnisse eines Computers ein und vermitteln EDV-Kenntnisse.

Eine Initiative des SoVD-Ortsverbandes Kirchweyhe

Informationen bei: Rita Wegg
Telefon 04203 / 78 77 00



„Gut tun tut auch mir gut“

Dörthe Wiepert (61) ist eine der Botschafterinnen des Landesverbandes Berlin-Brandenburg. Die ehemalige Mitarbeiterin in der Personalabteilung der Berliner Wasserbetriebe ist gleich 1990 über eine Schulungsveranstaltung des SoVD zum Verband gekommen. Nachdem sie nach der politischen Wende tatkräftig mitgeholfen hat, im Osten der Stadt



Dörthe Wiepert, Botschafterin des Landesverbandes Berlin-Brandenburg

Ortsverbände und verbandliche Strukturen aufzubauen, ist sie seit 2004 auch selbst Mitglied im Vorstand des Ortsverbandes Nordost und seit 2005 Schriftführerin im Kreisverband Berlin-Ost.

Seit vielen Jahren engagiert sich Dörthe Wiepert ehrenamtlich. Ob es um Besuche bei älteren Menschen zum Geburtstag geht, um

kleine Weihnachtspräsente für einsame Menschen, um die Hilfe bei Antragstellung oder Behördengängen oder auch um einfache Nachbarschaftshilfe – Dörthe Wiepert hilft immer gern. Sie begleitet jeden Tag eine halbe Stunde lang eine ältere, gehbehinderte Dame beim Spazierengehen und freut sich über den netten Kontakt, der für beide Seiten sehr positiv ist. Dörthe Wiepert redet nicht gern über

ihr Engagement, aber sie hilft, steht anderen Menschen bei und unterstützt sie, denn „dieses Engagement tut mir auch gut“.

Für Informationen zur Kampagne steht Dörthe Wiepert gern zur Verfügung. Sie ist zu erreichen in der SoVD-Landesgeschäftsstelle Berlin-Brandenburg, Kurfürstenstraße 131, 10785 Berlin, Tel.: 030/263 93 80.